

Vorlage Nr.: 2024/108

Berichtsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Verfasser*in	Sitzung am
Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales	Frau Heier	09.09.2024

Kreissozialbericht 2023

Darstellung des Sachverhaltes:

Ausgangslage:

Der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales hat am 08.11.2021 den Beschluss gefasst, die Kreisverwaltung damit zu beauftragen einen ersten Sozialbericht für den Kreis Recklinghausen von den Fachbereichen Soziales und Jobcenter zu erstellen.

In der Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales am 07.11.2022 wurde der Kreissozialbericht 2021 vorgestellt und ein Zweijahresrhythmus für die Erstellung des Kreissozialberichtes vereinbart. Zudem wurden Überlegungen angestellt, die Schnittstellen mit dem Fachbereich Gesundheit, Bildung und Erziehung zu integrieren.

Der nun vorliegende gemeinsame Bericht von den Fachbereichen Soziales, Gesundheit, Bildung und Erziehung und Jobcenter der Kreisverwaltung Recklinghausen beinhaltet folgende Themenschwerpunkte:

1. Vorwort
2. Statistik
 - a) der Kreis Recklinghausen
 - b) Armutsgefährdung
 - c) Arbeit
 - d) Bildung und Teilhabe
 - e) Sozialhilfe
 - f) Kurzübersicht der Signifikanten Entwicklung
3. Flucht-Migration-Integration im Kreis Recklinghausen
4. Perspektiven für junge Menschen
5. Leben im Alter
6. Ausblick 2024



Klimpel
Landrat



Schad
Kreisdirektor



Heier
Fachbereichsleitung

Der Bericht beschreibt den Ist-Zustand und die Herangehensweise der Kreisverwaltung in verschiedenen fachbereichsübergreifenden Themenfeldern. Er stellt die Herausforderungen im Kreis Recklinghausen zusammenhängend dar, an denen fachbereichsübergreifend gearbeitet wird. So werden Potentiale für die künftige Zusammenarbeit aufgezeigt und Synergien herausgearbeitet.

Der Bericht soll zukünftig alle zwei Jahre aktualisiert und weiterentwickelt werden. Er stellt damit auch einen weiteren Schritt in der konsequenten Gestaltung des Hauses der sozialen Leistungen dar und kennzeichnet die stetig wachsende Verflechtung in den verschiedenen Themen- und Aufgabenfeldern der kommunalen Daseinsvorsorge.

Der Bericht wird im Rahmen der Sitzung vorgestellt und erläutert.